

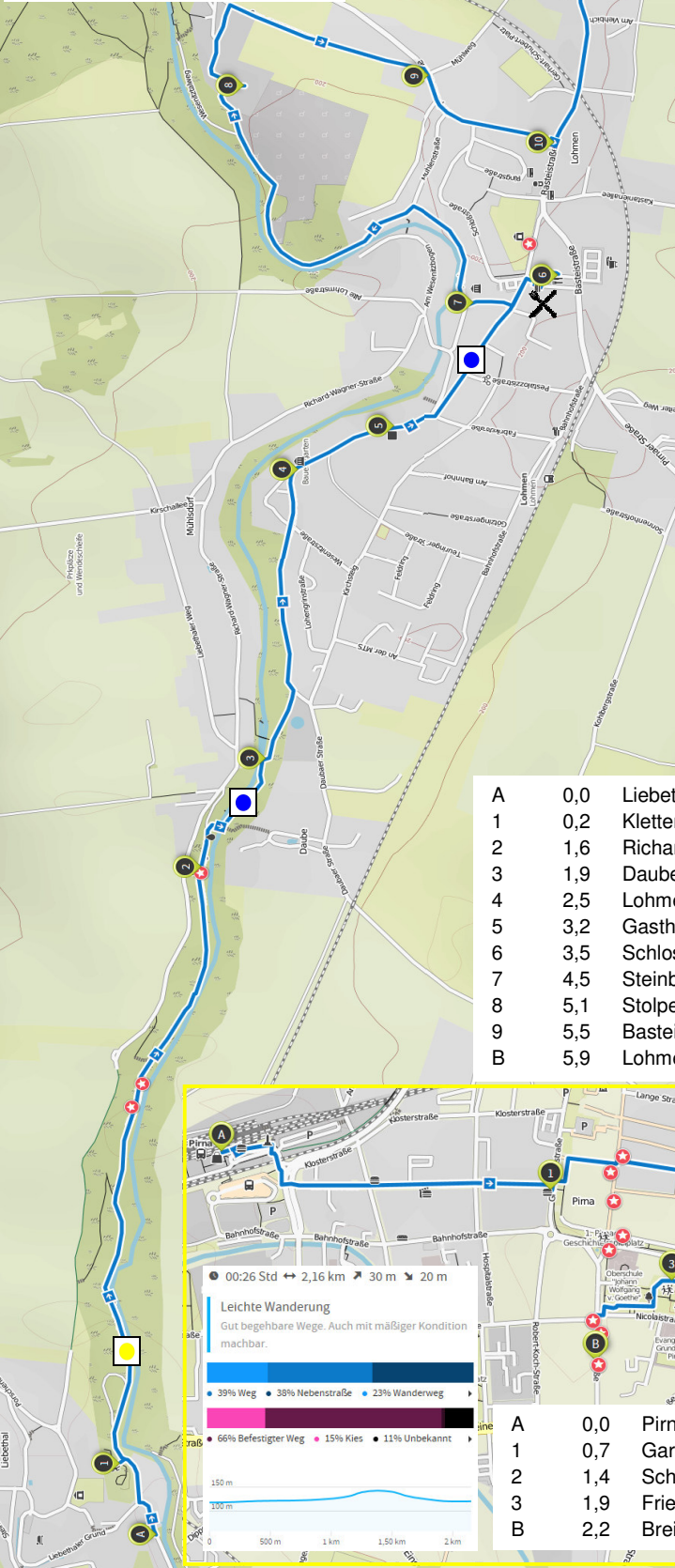
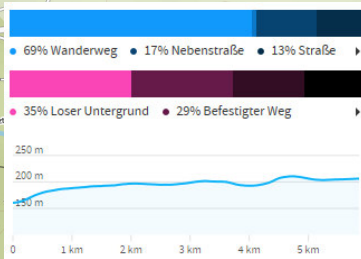
# Pirna - Liebenthaler Grund - Lohmen Rathewalde - Kurort Rathen

01:13 Std ↔ 5,86 km ↗ 60 m ↘ 20 m

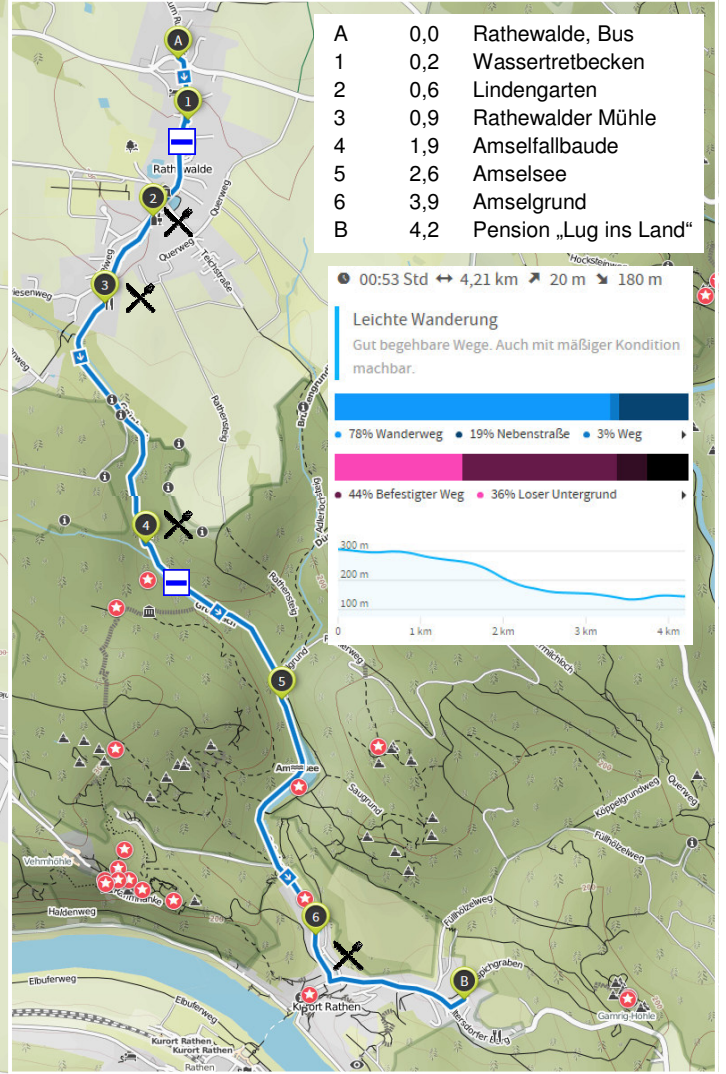
Leichte Wanderung

Gut begehbare Wege. Auch mit mäßiger Kondition machbar.

S1	Rathen Pirna	9:25 9:36	Bus G/L	Pirna, Breite Str. Liebenthal	11:26 11:57	Bus 237	Lohmen Rathewalde	15:12 15:31	Fähre Rathen VVO-Familien-T. (2 P)	0,50 € 13,00 €
----	-----------------	--------------	------------	----------------------------------	----------------	------------	----------------------	----------------	---------------------------------------	-------------------



A	0,0	Liebenthaler Grund, Bus
1	0,2	Klettergarten
2	1,6	Richard-Wagner-Denkmal
3	1,9	Daubemühle
4	2,5	Lohmen, Baumgarten
5	3,2	Gasthof Erbgericht
6	3,5	Schloss Lohmen
7	4,5	Steinbruch Lohmen
8	5,1	Stolpener Straße
9	5,5	Basteistraße
B	5,9	Lohmen, Bus



A	0,0	Rathewalde, Bus
1	0,2	Wassertretbecken
2	0,6	Lindengarten
3	0,9	Rathewalder Mühle
4	1,9	Amselfallbaude
5	2,6	Amselsee
6	3,9	Amselgrund
B	4,2	Pension „Lug ins Land“

## LIEBETHALER GRUND

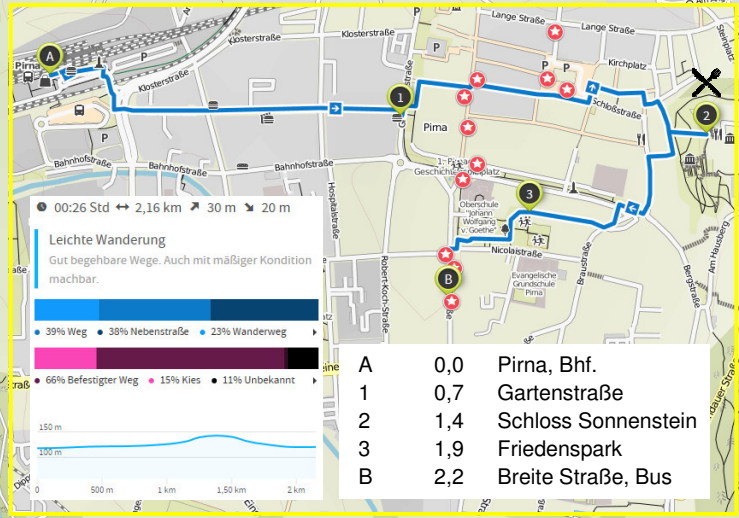
Der Liebenthaler Grund ist ein enges, tief eingeschnittene Tal der Wesenitz in der Nähe von Liebenthal bei Pirna. Durch das Tal führt ein beliebter Wanderweg („Malerweg“) und wird als „Eingangstor zur Sächsischen Schweiz“ (auf der klassischen Route) bezeichnet. In der Nähe eines ehemaligen Wasserkraftwerkes befindet sich das größte Wagner-Denkmal der Welt. Unweit der Lochmühle befindet sich das weltgrößte Richard-Wagner-Denkmal. Die über vier Meter hohe Bronze Statue, die Wagner als Gralshüter darstellt, wurde bereits 1911/12 vom Dresdner Maler und Bildhauer Richard Guhr entworfen. Nachdem Aufstellungsversuche vor dem Theater in Teplice und im Großen Garten Dresden scheiterten, wurde das Denkmal in Liebenthaler Grund errichtet und am 21. Mai 1933, dem 50. Todestag Wagners, enthüllt. In der benachbarten Lochmühle hielt sich Wagner im Sommer 1846 nachweislich auf und ließ sich vom wildromantischen Tal für die Oper Lohengrin inspirieren.

## LOHMEN

Lohmen grenzt nord-westlich an den Nationalpark Sächsische Schweiz und wurde im Jahr 1292 erstmalig urkundlich erwähnt. Der Name leitet sich aus dem altslawischen Wort "Bruch" ab, wahrscheinlich weil hier bereits um 1200 die ersten Steinbrüche entstanden. Zu Lohmen gehören die Ortsteile Daube, Doberzeit, Mühlsdorf und Uttewalde.

## RATHEWALDER MÜHLE

Die Rathewalder Mühle hat wieder einen Wirt gefunden und lädt nun zur Einkehr ein. Geöffnet ist in der sächsischen Osterferienwoche und Mai bis Ende Oktober täglich ab 11 Uhr. (2015 wieder geschlossen!)



A	0,0	Pirna, Bhf.
1	0,7	Gartenstraße
2	1,4	Schloss Sonnenstein
3	1,9	Friedenspark
B	2,2	Breite Straße, Bus